

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

11.2.1854 (No. 41)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41.

Samstag den 11. Februar

1854.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An C. Seibold in Paris. — An Klar in Freiburg. — An J. Kahn in Rühlsheim. — An das Staatsministerium dahier. — An F. Hess in London. — An G. Warmer in Gernsbach. — An Dern in Mühlhausen. — An Weil in Straßburg. — An M. v. Neuenfels in Paris. — An C. Seibold in Paris. — An E. Seibold in Paris. — An Behm in Rastatt. — An Jüling in Durlach. — An Betsch in Gochsheim. — An B. Hock in Gochsheim. — An C. Kaiser in Konstanz. — An Graf v. Chabo in Zante. — An Silanda in Wiesbaden. — An das Stadttheater in Worms. — An J. Werner in Köln (rekommantirt). — An Giavina in Ettlingen. — An Ekebach in Waibstadt. — An Abete in Jöhlingen. — An Weig in Mannheim. — An A. Levy dahier. — An Kath. Abler in Jöhlingen. — An F. Schad in Hasmersheim. — An C. Kuhn in Willstätt. — An Meisener in Nürnberg. — An Monno in Haltingen. — An Weber in Asbach. — An L. Lohner in Darmstadt.

Karlsruhe, den 9. Februar 1854.

Groß. Post und Eisenbahnamt.

Allgemeine Privatsterbkasse-Gesellschaft der Residenzstadt Karlsruhe.

Nachdem der Ausschuss beschlossen hat, zum Behuf der Vorlage, Berathung und Genehmigung eines, nach den Bestimmungen des Vertrags über die Vereinigung der früheren beiden Privatsterbkasse-Gesellschaften dahier redigirten Entwurfs neuer Gesellschaftsstatuten eine

außerordentliche Generalversammlung,

und zwar auf

Mittwoch den 15. Februar, Abends 5 1/2 Uhr,

im untern Saale des Gasthauses zum König von Preußen,

zu berufen, werden hiezu sämmtliche hier wohnende männliche Gesellschaftsmitglieder, sowie die von den auswärtig wohnhaften hier aufgestellten Bevollmächtigten mit dem Anfügen eingeladen, daß der neue Statutenentwurf von heute an bei dem Vorstand (Legationsrath **Mittel**, Adlerstraße Nr. 30) eingesehen werden kann.

Karlsruhe, den 6. Februar 1854.

Die Beamten.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

Von Frau Pfarrer Stein in Frankfurt wurden uns 40 fl. zum Geschenk gemacht, wofür wir innigst danken.

Karlsruhe, den 9. Februar 1854.

Der Verwaltungsrath.

Ausschluß-Erkenntniß.

In Sachen mehrerer Gläubiger gegen die Gantmasse des Lünchers August Schade von hier werden alle diejenigen, welche ihre Ansprüche bisher nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Gantmasse hiermit ausgeschlossen.

B. N. W.

Karlsruhe, den 7. Februar 1854.

Groß. Stadtamt.

Reinhard.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der verstorbenen Frau Hofgerichtsrath Bernhard Simon Walther's

Wittwe, geb. Kramer dahier, werden in deren Wohnung, Langstraße Nr. 141, Eingang in der Zähringerstraße, am

Montag den 13. und Dienstag den 14. d. M., je Vormittags gegen 9 Uhr anfangend,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Bücher, Bettwerk, Leinwand, Tisch- und Bett-Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräth, einiges Faß- und Bandgeschirre und allerlei Hausrath.

Karlsruhe, den 8. Februar 1854.

Groß. Stadtamtstrevisorat.

Gerhard. Wehrle.

imul.

3.
Mittwoch.

imul.

imul.

3.

3.

Wastviehversteigerung.

Künftigen Dienstag den 14. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden in Großh. Fasanerie-Ökonomie ein starker fetter Stier und eine schwere fette Schweizerkuh öffentlich versteigert. Die Zusammenkunft ist am Fasanengartenthor, innerer Zirkel.

Karlsruhe, den 7. Februar 1854.
Großh. Gartendirektion.
Heid.

Zuml. 2.

Holzversteigerung.

In verschiedenen Distrikten des Großh. Hardtwaldes werden versteigert:

Samstag den 18. d. M.

69 Stämme Eichen, Nutz- und Bauholz.

35 " Forsten, Holländer- und Sägholz.

Man versammelt sich Morgens 9 Uhr auf der Grabener Allee am Hagsfelder-Eggensteiner Weg.

Karlsruhe, den 9. Februar 1854.
Großh. Bezirksforstrei Eggenstein.
Seidel.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Borst. by.

Akademiestraße Nr. 43 sind im Hintergebäude zu ebener Erde 2 Zimmer sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Balbacht. 3.
Mwilling.

Amalienstraße Nr. 57 ist im Seitenbau eine Dachwohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche, kleinem Keller und kleinem Speicher für Holz, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst.

by.

Kronenstraße Nr. 53 ist im untern Stock ein Logis von 4 Zimmern und Alkof, nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Karl Schweizer, Langestraße Nr. 131, zu erfragen.

Zuml.
D. Romburger.

Langestraße Nr. 50 sind sogleich zwei Zimmer, nebst Stallung für 3 Pferde, ein großes Magazin und ein Keller; im Hintergebäude ein Logis mit 4 Zimmern, Küche u., sowie 2 einzelne Zimmer auf den 23. April zu vermieten.

Zuml. by.
Fritz, Mahler.

Langestraße Nr. 61, der polytechnischen Schule gegenüber, ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkof, Küche, Speisekammer, Keller und Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst oder in der Akademiestraße Nr. 24.

Herzer. by.

Langestraße Nr. 133 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzremise, nebst gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher zu vermieten.

Buhl. by.

Rüppurrerthorstraße Nr. 7 ist sogleich oder auf den 23. April ein Logis, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten.

Förderer. by.

Bähringerstraße Nr. 31 sind im Vorderhaus 2 Wohnungen zu vermieten, die eine besteht in 3-4 Zimmern, die andere in 2 Zimmern und Küche, sowie im Hinterhaus ein kleines Logis mit Stube, Alkof, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, und sind sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Logis zu vermieten.

Zuml.

Karlsstraße Nr. 35 ist ein Logis mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speisekammer und Antheil am Waschhaus auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Commissions- und Logis-Auskunfts-Bureau von F. Schreiber, Kronenstraße Nr. 18.

Logis zu vermieten.

Zuml.

Karl-Friedrichstraße Nr. 32, Sommerseite, ist ein freundliches Logis von 9 Zimmern im zweiten Stock mit Bequemlichkeiten und Garten auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Rath Reiß.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, reinliches Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen, putzen, schön nähen und fein spinnen kann, sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, gute Zeugnisse besitzt und mehr auf gute Behandlung als großen Lohn sieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der neuen Herrenstraße Nr. 32 im zweiten Stock.

by.

Kapitalgesuch.

Zuml.

Auf ein hiesiges, neues Bohnhaus in schönster Lage, das sich auf das Vortheilhafteste interessiert, wird auf erste Hypothek ein Kapital von 6000 fl. aufzunehmen gesucht. Näheres bei Kaufmann Julius Geisendorfer, Langestraße Nr. 145.

Stellegesuch.

Ein gebildetes Frauenzimmer aus Baiern, welches noch nie hier diente, in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, auch mit Kindern umzugehen weiß und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen und kann sogleich eintreten. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

by.
Mayerhuber
Hirschstr. 13.

Gestern verlief sich ein langhäriger, brauner Jagdhund von starkem Gliederbau mit starker Federruthe und sonst ohne Abzeichen; wer solchen aufgefangen hat, wolle denselben Kronenstraße Nr. 3 gegen eine gute Belohnung abgeben.

by.

Es ist ein weißes Käzchen mit einem schwarzen Fleck im Gesicht und roth und grauem Schweif verloren gegangen; wer es in die Steinstraße Nr. 17 zurückbringt, erhält eine Belohnung.

by.

Diejenige Dame, welche am Donnerstag Abend beim Herausgehen aus dem Theater ein gelbes Umknüpfstuch gefunden, wird höflichst ersucht, dasselbe Herrenstraße Nr. 31 im zweiten Stock abzugeben.

by.

Gefundenes. Auf der Gallerie des Sitzungssaales der II. Kammer der Stände wurde ein wollenes Schälchen gefunden. Der Eigenthümer kann solches gegen die Einrückungsgebühr bei Unterzeichnetem in Empfang nehmen.

by.

W. Merkel.

Verkaufsanzeige. Innerer Zirkel Nr. 5 ist im untern Stock ein junger Rattenfänger billig zu verkaufen. Auch werden daselbst einige große und kleine Vogelhecken zu niedrigem Preis abgegeben.

by.

imul. Reichel.
Kaufgesuch. Ein noch guter und moderner Kommod wird zu kaufen gesucht im inneren Dinkel Nr. 3, eine Stiege hoch.

Privat-Bekanntmachungen.

imul.
 Sehr schöne **Fruits confits assortis**, neue Muscat-Datteln, große spanische und messiner Orangen, saftige Citronen, große italienische Marronen, neue spanische Prünellen, Pistoles, Pruneaux fleuris, Prunes impériales, Prunes de Tours, Piores et Pommes tapées, **schöne Tafelmandeln**, frische **Malagatrauben**, neue Sultanini, große **Tafel- und Kranzfeigen** u. u. sind angekommen bei
C. Arleth.

imul.
Lampen-Gas

ist in bekannter guter Qualität eine neue Sendung angekommen und wird dasselbe billiger wie bisher abgegeben bei
Conradin Haagel.

3.
Limburger Käse, 1. Qualität, sowie feinsten Emmenthaler Rahm- und grüner Kräuter-Käse bei
Jak. Ammon.

imul.
 Prima-Qualität Emmenthaler-, fetten, weichen Rahm- und reifen Limburger-Käse empfiehlt billigt
J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

3.
Seife.

Dr. Richardson's aromatische Kräuter-Seife, per Stück à 16 kr.,
 Cocos-Nußöl-Soda-Seife, per Stück à 6 kr.,
 venetianische und Parfeiller Seife, per Stück à 4, 6, 8, 10 und 12 kr.,
 feinste gelbe Münchner Kernseife, per $\frac{1}{2}$ à 16 kr.,
 " marmorirte " " " " 14 kr.,
 " weiße " " " " 12 kr.

Jak. Ammon.

imul.
 Stearin-Lafellichter, 5r, 6r und 8r, das volle Pfund à 36 kr., Münchner Milky-Lichter, 4r, 5r, 6r u. 8r, das volle Pfund à 42 kr., nebst Stearin-Facon, 6r, 8r und 10r, à 24 kr. empfiehlt bestens
J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

imul. morgn.
 Weiße, schwarze und farbige
Seidenzeuge und Damaste;
Ballkleider

empfehlen

Weeber & Cie,
 Langestraße Nr. 96.

Aechtes Klettenwurzel-Haaröl
 in großen und kleinen Gläschen, von **Karl Zahn** in Gotha, ist wieder eingetroffen bei
Fried. Herlan.

Gummi-Ueberschuhe mit und ohne Ledersohlen.

Wie bisher befindet sich die Hauptniederlage der vorzüglich gut anerkannten Gummi-Ueberschuhe mit und ohne Ledersohlen bei mir, und sind sowohl für Herren als wie für Damen, Mädchen und Kinder billigt zu haben bei

Conradin Haagel.

Im Promenadenhaus

findet Sonntag den 12. d. M. Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

Fried. Seid.

Literarische Anzeigen.

Bei **Malsch und Vogel** (Adlerstraße Nr. 19) ist erschienen und zu haben:

Religion u. Phrenologie.

Die Religion begründet in Geist und Gemüth — die Phrenologie als Geistes- und Gemüthslehre in ihrer Anwendung auf die Religionslehre. Mit einem Hinblick auf den Kirchenstreit in Baden und auf die religiösen Wirren unserer Zeit.

Ein Vortrag, gehalten im Museum zu Karlsruhe am 20. Dezember 1853, von **Gustav Scheve.**
 Preis 18 Kreuzer.

Kunst-Berein.

Ausstellung den 12. Februar 1854.

Die vier Jahreszeiten nach Brochart, lithographirte Blätter von Julien.

Barrage du nil, colorirte Lithographie.

Zugleich wird die auf den 11. d. M., Nachmittags 3 Uhr, angefundigte Verloosung hiermit in Erinnerung gebracht.

Der Vorstand.

Eintracht. (Vorlesungen.)

Sonntag den 12. d. M., Morgens von 11 — 12 Uhr, Fortsetzung der Vorträge über Seelenleben, für Herren und Damen bei freiem Zutritt.

Fuchs, Professor.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr findet die gewöhnliche Chorprobe statt.

Morgen Nachmittag um 3 Uhr ist Chorprobe.

Cäcilien-Verein.

Diejenigen Mitgliedes, welche sich an einem Vereins-Kränzchen betheiligen wollen, werden hiermit ersucht, sich Samstag den 11. d. M., Nachmittags um 1 1/2 Uhr, zu einer Besprechung im Vereins-lokale einzufinden.

imul.

imul. morgn.

imul. morgn.

imul.

imul.

imul.

imul.

by.

Tagesordnung der II. Kammer.

14. öffentliche Sitzung
auf Samstag den 11. Februar 1854,
Vormittags 11 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Diskussion des Berichts des Abg. Sold über die Nachweisungen des Großh. Staatsministeriums und des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten.
- 3) Diskussion des Berichts des Abg. Fischer über die Nachweisungen der Kameraldomänen, Forstdomänen, Berg- und Hüttenwerke.
- 4) Bericht des Abg. Bausch über die Gesetzesentwürfe, die Auflösung der Gemeinde Gutsenberg u. s. w. betreffend.
- 5) Bericht des Abg. Hägelin über den Ge-

setzesentwurf, die Erwerbung des Staatsbürgerrechts betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Februar I. Quartal. 22. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Man sucht einen Erzieher.** Lustspiel in 2 Akten, nach dem Französischen, von A. Bahn. Hierauf, neu einstudirt: **Der Freund in der Noth.** Posse in einem Akte, von Adolf Bäuerle.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

10. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1½	27" 8,5"	West	amöslft
12 " Mitt.	- 0	27" 9"	"	Schnee
6 " Abds.	- 1½	27" 9"	Nord	"

Fertige Leibwäsche.

Mein Lager von Strümpfen, Socken, **Unterbeinkleidern** in Leinen, Tricot oder Barchent, **Unterwäschen** von Gesundheitsflanell oder Tricot, **farbigen und weißen Hemden** in Leinen oder Shirtings, faux cols, Chemisetten und Manschetten in Leinen und Shirtings ist gegenwärtig auf's Vollständigste ausgestattet, was ich hiermit empfehlend anzeige.

M. Urbino,

Langestraße Nr. 98.

N.S. Zur Anfertigung von Hemden empfehle ich mich auf's Angelegentlichste, und werden Hemden, welche nicht nach Wunsch ausfallen, zurückgenommen.

Rostocker Versorgungs-Lotterie.

Die resp. Interessenten der 1. bis 4. Klasse sind ersucht, die pro 1854 bei mir zu erhebenden Leibrenten gegen Einlieferung der Lebens-Atteste baar in Empfang zu nehmen.

Der General-Agent für das Großherzogthum:

C. A. Braunwarth.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Christmann, Fabrikant von Pforzheim. Hr. Oswald, Notar v. Lörrach. Hr. Wurm, Kfm. v. Siegen. Hr. Kesser, Kfm. v. Schmalkaben. Hr. Berger, Kfm. v. Freudenstadt.

Englischer Hof. Herr Baron v. Weiler mit Frau u. Bed. v. Heidelberg. Hr. Weinhaupt, Kfm. v. Regensburg. Hrn. Stein, Blumenthal, Josephthal u. Sackwolff, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Schröder, Kfm. von Hanau. Hr. Derheimer, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Zwickler, Kfm. v. Barmen.

Erbrinzen. Hr. v. Hoffmann, k. k. Oberst u. Regimentskommandeur mit Bed., Hr. Baron v. König und Hr. Greiffinger, k. k. Ingenieurhauptl., Hr. v. Wunschheim u. Hr. Bauer, k. k. Oberlieut. v. Raskatt. Herrn Weydeck, Kfu u. Faucheron, k. k. Hauptl. daher. Hr. Montfort, Kfm. v. Freiburg. Hr. Reis, Kfm. v. Mannheim. Hr. Ringmann, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Hr. Piruckberg, Maler v. Koblenz. Hr. Kuhn u. Hr. Majer, Kfl. v. Frankenthal. Hr. Dell, Müller v. Bammenthal. Hr. Göbel, Müller v. Reichen. Hr. Armbruster, Müller von Gengenbach. Hr. Futterer, Handelsm. v. Ottersweier. Hr. Heller, Priv. v. Bisingen. Hr. Allenspacher, Glaser v. Konstanz.

Goldenes Kreuz. Hr. Hülstrung, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Frahne, Kfm. v. Köln. Herr Königswertner, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Dürselen, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Ochse. Herr J. Leibbrand, Bijoutier von

Pforzheim. Hr. Schmidt, Pfarrer v. Niefen. Herr K. Ripper, Kfm. v. Hückswagen. Herr Bauer, Part. von Mannheim.

Rheinischer Hof. Hr. Eitried, Kfm. v. Waghäusel. Hr. Sutavern, Kameralpraktikant v. Wiesloch. Hr. Kirchheimer, Handelsm. v. Berwangen. Hr. Becker, Kfm. v. Reichenbach.

Nothes Haus. Herr Spigfaben, Weinhändler von Frankweiler. Hr. Markt, Kfm. v. Blumegg. Hr. Postweiler, Steuerperäquator v. Emmendingen. Hr. Schord, Bürgerm. v. Mönchzell. Hr. Zeller, Kfm. v. Friedrichshafen.

Schwan. Hr. Aude, Graveur m. Frau u. Hr. Lehmann, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Groß, Kunstgärtner v. Stuttgart. Hr. Chiavina, Telegraphist v. Ettlingen. Hr. Fritsch, Gastwirth v. Böhringen.

Weißer Bär. Hr. Ansbach, Vikar von Flinsbach. Hr. Waltersberger, Kfm. v. Seifershofen. Hr. v. Pierre, Gutsbes. m. Bed. v. Paris. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Hohenbottwar. Hr. Frig, Fabrikant v. Kaisersdorf. Hr. Keller, Fabr. v. Bamberg. Hr. Zimmermann, Fabr. von Stuttgart. Herr Bofch, Fabr. v. Augsburg. Hr. Wolf, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Herrmann, Regimentsquartiermeister v. Germersheim. Hr. Winter, Part. v. Hagenbach.

Wiener Hof. Hr. Hill, Steuerperäquator v. Weingarten. Hr. Parsch, Dek. v. Holzbronn. Hr. Schäfer, Handelsm. m. Frau v. Altleiningen.

In Privathäusern.

Bei Archidirektor Wone: Hr. Warkönig, Domänenrath von Wertheim. — Bei Bauführer C. S. Hüttgen: Hr. Krämer, Kfm. v. Haslach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

lunl.
Vortrag.

lunl.